

Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Beteiligungen am 15.09.2016

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:53 Uhr
Ende:	18:26 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiterin: Schriftführer/in:	Frau Walsmann, stellv. Ausschussvors. [REDACTED]

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Dringliche Angelegenheiten	
3.1.	Dringliche Informationsaufforderung - Veranstaltungen in der Multifunktionsarena BE: Antragsteller Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄH- LER/FDP/PIRATEN hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften	1787/16
4.	Verweisung einer Anfrage des Stadtrates 15.06.2016	

- | | | |
|--------|--|---------|
| 4.1. | Vertagung vom 24.08.2016
Sondernutzungssatzung
BE: Fragesteller Herr Vothknecht, Fraktion CDU
hinzugezogen:
Dezernatsleiter für Bürgerservice und Sicherheit
Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung | 1130/16 |
| 5. | Festlegungen des Ausschusses | |
| 5.1. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung WuB vom
24.08.2016 zum TOP 7. - Sicherheits- und Ausstattungs-
überprüfungen von Taxis
BE: Leiter des Bürgeramtes | 1656/16 |
| 6. | Informationen | |
| 6.1. | Beteiligungsbericht 2016 der Landeshauptstadt Erfurt
BE: amt. Leiterin des Beteiligungsmanagements | 1260/16 |
| 6.2. | Weiterführende Informationen zur Drucksache 0909/16
DSL-Breitbandausbau
BE: Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung | 1555/16 |
| 6.3. | Rahmenzeitplan Hochwasserschutzmaßnahmen am Pa-
pierwehr (Dreienbrunnenbad)
BE: Leiterin der Stabsstelle Nachhaltigkeitsmanagements | 1620/16 |
| 6.3.1. | Nachfragen der Fraktion DIE LINKE. zur Drucksache
1620/16 - Rahmenzeitplan Hochwasserschutzmaßnah-
men am Papierwehr (Dreienbrunnenbad)
BE: Vertreter der Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt | 1750/16 |
| 6.4. | Sonstige Informationen | |

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
----	--------------------------	--------------------------------

1.	Eröffnung und Begrüßung
----	--------------------------------

Die stellv. Ausschussvorsitzende des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Beteiligungen, Frau Walsmann, eröffnete die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirt-

schaftsförderung und Beteiligungen und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Sie begrüßte die Gäste.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Es lag eine Dringliche Informationsaufforderung

Drucksache 1787/16 - Veranstaltungen in der Multifunktionsarena

Einr.: Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN

vor.

Auf die Bitte von Herrn Trier, Fraktion SPD, begründete Herr Stassny, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN, die Einbringung der Dringlichen Informationsaufforderung.

Die stellv. Ausschussvorsitzende, Frau Walsmann, stellte die dringliche Aufnahme der Drucksache 1787/16 zur Abstimmung:

bestätigt Ja 7 Nein 1 Enthaltung 2 Befangen 0.

Die geänderte Tagesordnung wurde von Frau Walsmann zur Abstimmung gestellt:

bestätigt Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

3. Dringliche Angelegenheiten

- 3.1. Dringliche Informationsaufforderung - Veranstaltungen 1787/16
in der Multifunktionsarena
BE: Antragsteller Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften**

Der Tagesordnungspunkt wurde in Abwesenheit des Fragestellers behandelt.

Nach kurzer Lesezeit bat Herr Stassny, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN, den Sachverhalt in nicht öffentlicher Sitzung ebenfalls aufzurufen.

Dagegen erhob sich kein Widerspruch.

Frau Hoyer, Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt, informierte über das am Dienstag dieser Woche stattgefundene Gespräch zum Baufortschritt. Am 16.09.2016 findet eine Be-

gehung auf der Baustelle statt. Am Montag, den 19.09.2016 soll eine verbindliche Aussage des Totalunternehmers zum Fertigstellungstermin der Multifunktionsarena vorgelegt werden.

zur Kenntnis genommen

4. Verweisung einer Anfrage des Stadtrates 15.06.2016

- 4.1. Vertagung vom 24.08.2016 1130/16
Sondernutzungssatzung
BE: Fragesteller Herr Vothknecht, Fraktion CDU
hinzugezogen:
Dezernatsleiter für Bürgerservice und Sicherheit
Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung

Der Fragesteller Herr Vothknecht, Fraktion CDU, schilderte seine Sichtweise zum notwendigen Handlungsbedarf - es darf keine Abkoppelung der Magdeburger Allee geben. Er forderte die Stadtverwaltung zum Handeln auf, um die Attraktivität zu steigern und eine Belebung der Magdeburger Allee zu erreichen. Dabei sollten aus seiner Sicht die überregulierten Auflagen der Stadt, z.B. aus der Sondernutzungssatzung, auf den Prüfstand gestellt werden.

Der Sachgebietsleiter des Amtes für Wirtschaftsförderung konnte aus der Sicht der Verwaltung die negativen Schilderungen nicht bestätigen und informierte über die unternommenen Gespräche und Aktivitäten mit der Interessengemeinschaft Magdeburger Allee und dem Büro Soziale Stadt.

Frau Hoyer, Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt, bat um Präzisierung der Kritikpunkte, da diese bisher nicht so an die Verwaltung herangetragen wurden. Sollte aus Sicht des Stadtrates ein Überarbeitungsbedarf der Sondernutzungssatzung bestehen, kann jederzeit ein entsprechender Änderungsantrag in den Stadtrat eingebracht werden.

Auf die Fragen und Redebeiträge von Herrn Pfistner, Fraktion CDU, und Frau Walsmann, stellv. Ausschussvorsitzende, zum jährlichen Rundgang des Oberbürgermeisters zum Magdeburger Alleefest und der Zusammenarbeit mit der Interessengemeinschaft Magdeburger Allee und dem Büro Soziale Stadt gingen der Sachgebietsleiter des Amtes für Wirtschaftsförderung sowie die Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt ein.

Drucksache 1825/16	<p>Im Ergebnis der Diskussion und auf der Grundlage der Ausführungen von Frau Hoyer, Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt, schlug die Sitzungsleiterin vor, dass auf die Interessengemeinschaft Magdeburger Allee und dem Büro Soziale Stadt von Seiten der Stadt zugegangen wird, um mögliche Problemlagen zu besprechen. Dem Ausschuss ist weiterhin eine Übersicht zu den bisherigen Gesprächen beizufügen einschließlich des Gegenstandes und der anwesenden Personen.</p> <p>Dagegen erhob sich kein Widerspruch.</p> <p>T.: 03.11.2016 V.: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt</p>
-----------------------	---

zur Kenntnis genommen

5. Festlegungen des Ausschusses

- 5.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung WuB vom 24.08.2016 zum TOP 7. - Sicherheits- und Ausstattungsüberprüfungen von Taxis 1656/16
BE: Leiter des Bürgeramtes

Herr Pfistner, Fraktion CDU, informierte über die Hintergründe seiner Fragestellung.

Der Leiter des Dezernats Bürgerservice und Sicherheit und Leiter des Bürgeramtes, Herr Neuhäuser, äußerte sich auf der Grundlage der vorliegenden Stellungnahme zum Sachverhalt - bei Ergreifen von notwendigen Maßnahmen wird unaufgefordert der zuständige Ausschuss zu gegebener Zeit informiert.

zur Kenntnis genommen

6. Informationen

- 6.1. Beteiligungsbericht 2016 der Landeshauptstadt Erfurt 1260/16
BE: amt. Leiterin des Beteiligungsmanagements

Die einleitenden Worte von der Mitarbeiterin des Beteiligungsmanagement/ Beteiligungscontrolling, wurden zur Kenntnis genommen.

Herr Henkel, sachkundiger Bürger, informierte, dass ihm der Beteiligungsbericht 2016 nicht vorliegen würde.

Die Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt, Frau Hoyer, verwies auf das Vorhandensein in den jeweiligen Fraktionsgeschäftsstellen. Sollten sich daraus Fragen ergeben, können jederzeit an das Beteiligungsmanagement entsprechende Fragen gerichtet werden.

Frau Walsmann, stellv. Ausschussvorsitzende, bedankte sich für das unbürokratische Angebot.

zur Kenntnis genommen

**6.2. Weiterführende Informationen zur Drucksache 0909/16 1555/16
DSL-Breitbandausbau
BE: Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung**

Auf Nachfrage von Herrn Dr. Duddek, Fraktion DIE LINKE., führte die Sachbearbeiterin des Amtes für Wirtschaftsförderung aus, dass eine mündliche Zusage zum Förderbescheid vorliegt. Die Maßnahme wird zu 90 % vom Bund gefördert und es ist eine Aufstockung bis zu 10 % durch das Land möglich.

zur Kenntnis genommen

**6.3. Rahmenzeitplan Hochwasserschutzmaßnahmen am Papierwehr (Dreienbrunnenbad) 1620/16
BE: Leiterin der Stabsstelle Nachhaltigkeitsmanagements**

Die Tagesordnungspunkte 6.3. und 6.3.1. wurden von der Sitzungsleiterin, Frau Walsmann, zur gemeinsamen Beratung aufgerufen.

Die Mitarbeiterin des Bereiches Nachhaltigkeitsmanagement im Dezernat Wirtschaft und Umwelt beantwortete die Fragen von Herrn Dr. Duddek, Fraktion DIE LINKE., zum Stand der Vorzugsvariante und der möglichen Nutzungsdauer bis zu den Baumaßnahmen:

- Beschlussfassung der Vorzugsvariante (technisches Bauwerk für Fische, Sanierung Papierwehr) und des Zeitplanes erfolgte im Stadtrat im April 2016¹
- übernächste Woche Gesprächsführung mit der Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie (TLUG) zur Optimierung des Zeitplanes
- Antragstellung Denkmal- und Naturschutzbehörde
- Dreienbrunnenbad bis 2019 nutzbar, gemäß erteilter Betriebserlaubnis - bis Bauarbeiten begonnen werden.

zur Kenntnis genommen

¹ redaktionelle Anmerkung:

Beschluss zur Drucksache 2762/15 - Erfurter Bäderkonzept - Zwischenstand zur 1. Fortschreibung 2015

6.3.1. Nachfragen der Fraktion DIE LINKE. zur Drucksache
1620/16 - Rahmenzeitplan Hochwasserschutzmaßnahmen
am Papierwehr (Dreienbrunnenbad)
BE: Vertreter der Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt

1750/16

siehe Tagesordnungspunkt 6.3.

zur Kenntnis genommen

6.4. Sonstige Informationen

Sonstige Informationen lagen nicht vor.

gez. Walsmann
stellv. Vorsitzende

gez. 
Schriftführer/in